



Austragshaus, 1862 in zweiter Reihe errichtet; Abbruch 2009 im Zusammenhang mit der Neubebauung Günzburger Str. 21

Kataster

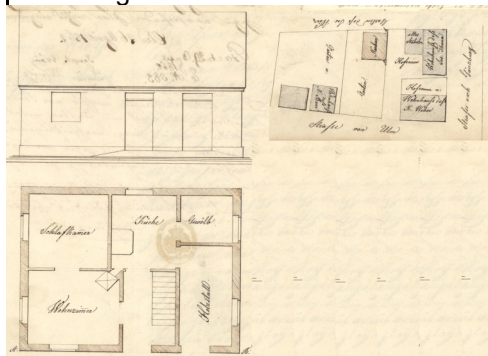
1862

A 126-T 6

Das Gebäude wurde zwischen 1854 und 1870 im Garten des Hauses Günzburger Str. 21 erbaut. Es wurde bei der Vergabe der neuen Hausnummern im Jahr 1882 mit der Nummer des Vorderliegigers zusammengefasst.

Der Metzger Joseph Thoma übergibt sein Haus Günzburger Str. 21 an seine Tochter Josepha und deren Bräutigam Johann Göppel. Für sich baut er in den Garten ein einstöckiges Pfründehaus.

GZ21



Es ist nicht überliefert, wie lange Joseph Thoma noch in diesem Haus gewohnt hat und ob das Pfründhaus auch Gegenstand der Verkäufe des Stammgrundstücks war. Zumindest seit dem Verkauf 1870 an Bonifaz Weizinger gehören beide Gebäude zusammen.

GZ21

1872

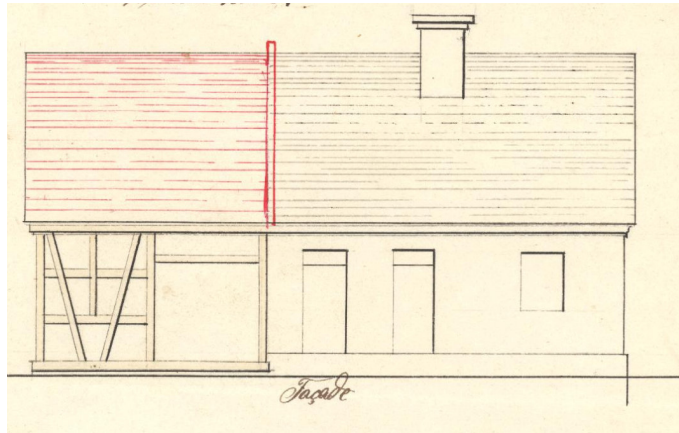
AP

1872

A Pläne

Josef Junker (Mieter?)

wurde das Haus durch einen Anbau durch Bonifaz Weizinger erweitert



1878	StAAu 63/1878	Wagenremisenanbau durch Bonifaz Waitzinger
1878	AP	Theresia Thoma
1882	HV	Bonifaz Waizinger, Maurer
		Das Pfründhaus gehört ab jetzt zum Stammgrundstück
		Günzburger Str. 21
1922	EV	Anton Kassenetter,
1932	EV	Sebastian Bolkart, Bahnarbeiter
1948	EV	Georg Knoll, Maurer
1954	BA 037/1954	Anbau eines Schuppens mit Schweinestall
1959	EV	Haug, Josef, Schäfer
1964	EV	Haug, Josef, Schäfer
1968	EV	Haug, Josef, Schäfer
1977	EV	Haug, Frieda
1985	EV	Haug, Frieda
1997	EV	Haug, Frieda
2015	EV	x